

## Tagesordnung

Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung .....	3
Änderung der Vereinssatzung .....	3
Finanzbericht .....	3
Bericht der Rechnungsprüfer .....	3
Bestellung der Rechnungsprüfer für das Berichtsjahr 2025 .....	4
Tätigkeitsbericht der Jiamini CBO in Kenia.....	4
Aktuelle Situation der Jiamini CBO in Kenia .....	4
Tätigkeitsbericht des Vorstands .....	6
Entlastung des Vorstands.....	6
Neuwahlen der Vorstandsmitglieder .....	6
Vorschau auf das Jahr 2025.....	6
Sonstiges.....	6

### Hinweis:

Zum Schutz der Persönlichkeitsrechte haben wir im folgenden Protokoll einige Namen geschwärzt, um eine Verletzung dieser Rechte zu vermeiden. An relevanten Stellen, wie beispielsweise der Wahl des Vorstands, sehen wir uns jedoch aufgrund unserer Informationspflicht gegenüber den Mitgliedern dazu verpflichtet, die entsprechenden Personen zu benennen.

### **Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung**

■■■■■■■■■■ eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Anschließend informiert ■■■■■■■■■■ die Mitglieder über die geänderte Reihenfolge der Tagesordnungspunkte (TOP). TOP 9 Änderung der Satzung wird auf TOP 2 verschoben. Entsprechend verschieben sich die TOP 2 bis 8 jeweils um einen Punkt nach hinten.

Bei der Frage nach weiteren Themen bittet ■■■■■■■■■■ darum, über die Möglichkeit einer Bezahlung des Vorstandes bzw. einer Ehrenamtspauschale zu diskutieren. Dies wird aufgenommen.

■■■■■■■■■■ informiert über die Handhabung der Technik und über das Tool (xoyondo.com) zur geheimen und anonymen Abstimmung. Eine Probeabstimmung wird erfolgreich durchgeführt.

Es sind 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Es wird darüber abgestimmt, ob alle Wahlen in der Versammlung geheim durchgeführt werden sollen. (10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

### **Änderung der Vereinssatzung**

■■■■■■■■■■ erläutert die einzelnen Änderungsvorschläge.

■■■■■■■■■■ gibt zu bedenken, dass durch die starke Reduzierung der Vorstandsmitglieder eine größere Machtkonzentration und Verantwortung auf nur ein bis zwei Personen fällt, was sie für bedenklich hält. Sie stellt die Frage, wer in Zukunft die Entscheidungen treffen wird.

■■■■■■■■■■ stimmt ■■■■■■■■■■ zu. Sie ergänzt, dass die Verkleinerung des Vorstandes dem Mangel an Personen geschuldet ist, die sich zur Verfügung stellen. Darüber hinaus bestehe natürlich weiterhin die Bindung an die Satzungsinhalte und die Rechenschaftspflicht gegenüber den Mitgliedern. Sie schlägt vor, häufiger Mitgliederversammlungen einzuberufen, um wichtige Entscheidungen zeitnah mit den Mitgliedern zu diskutieren.

■■■■■■■■■■ führt die Abstimmung durch. (5 Ja, 0 Nein, 5 Enthaltungen) Die Satzungsänderung wird angenommen und die endgültige Fassung ist als Anlage 1 beigefügt.

Darüber hinaus informiert ■■■■■■■■■■ die Mitglieder, dass der Vorstand ermächtigt ist, Änderungen am Satzungsentwurf vorzunehmen, soweit diese nach Vorgaben des Registergerichts oder der Finanzverwaltung für die Eintragung in das Vereinsregister oder den Erhalt der Gemeinnützigkeit erforderlich sind oder es sich nur um redaktionelle Änderungen handelt.

### **Finanzbericht**

■■■■■■■■■■ stellt den Finanzbericht für das Geschäftsjahr 2024 anhand der als Anlage 2 beigefügten Präsentation vor.

### **Bericht der Rechnungsprüfer**

■■■■■■■■■■ erklärt, dass er und ■■■■■■■■■■ alle notwendigen Unterlagen erhalten haben und jeder für sich die Unterlagen geprüft hat. Er berichtet weiter, dass alle Rechnungen vorhanden sind, die Buchhaltung sauber geführt wurde und lobt die geleistete Arbeit.

### Bestellung der Rechnungsprüfer für das Berichtsjahr 2025

Dagny Hirt stellt sich in Abwesenheit als Rechnungsprüferin für das nächste Geschäftsjahr zur Verfügung. Katharina Schönebeck erklärt sich bereit, das Amt der stellvertretenden Rechnungsprüferin zu übernehmen. Beide werden von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an. (10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

### Tätigkeitsbericht der Jiamini CBO in Kenia

berichtet stellvertretend über die Aktivitäten in Kenia im Jahre 2024. Der Bericht umfasst die folgenden Punkte.

- Bildungsstand der einzelnen Kinder
- Aktivitäten im Tageszentrum
- Hausbesuche bei den geförderten Kindern und ihren Familien
- Neuaufnahme von Tiffany im April 2024
- Überschwemmungen in Kiandutu im Mai 2024
- Tod und Trauerfeier von Theresia im Juni 2024
- Bettwanzenbekämpfung in mehreren Haushalten in Kiandutu
- Dachreparatur am Haus von Nicolas' Großmutter
- Wiederaufbau von 6 Häusern im Slum Kiandutu (finanziert durch FundedNext)
- Feier zum 10-jährigen Jubiläum
- Jährliche medizinische Untersuchung der Kinder
- Neue Schuluniformen (finanziert durch FundedNext)
- Jährliches Fußballturnier mit Wanderpokal
- Life-Skill-Lessons
- Weihnachtsfeier 2024

### Aktuelle Situation der Jiamini CBO in Kenia

berichtet stellvertretend über die aktuelle Situation der Jiamini CBO und die neuen Strukturen, um die notwendige Unterstützung in Kenia zu leisten. Folgende Punkte wurden angesprochen. Eine schriftliche Ausarbeitung hierzu findet sich in dem als Anlage 3 beigefügten Jahresreport.

- Versäumte Schulstunden wegen verspäteter Zahlung von Schulgeld und Fahrtkosten.
- Probleme bei der Bereitstellung von Mahlzeiten und daraus resultierende Essensausfälle.
- Fehlende Kommunikation über wichtige Entwicklungen einzelner Kinder.
- Prüfung und Entkräftung des Verdachts der privaten Mittelverwendung.
- Darüber hinaus wird seit Mitte Januar die Sozialarbeiterin Lucy vermisst. Ende Januar/Anfang Februar wurde der Sozialarbeiter und ehemalige Leiter der Jiamini CBO, Stanley Kibue, als Verdächtiger für ca. 20 Tage in Gewahrsam genommen. Im Laufe des Februars wurde mit einer weiteren Sozialarbeiterin als Hilfsperson bei der Verteilung der Essenspakete und der

Bezahlung der Schulgebühren zusammengearbeitet. Die Schulgebühren wurden, wenn möglich, direkt vom Verein an die Schulen überwiesen.

Die folgenden Fragen wurden von verschiedenen Mitgliedern gestellt und von [REDACTED] beantwortet.

- **Wer ist die Sozialarbeiterin und arbeitet sie allein?**  
Mercy Wanjiru, 24 Jahre alt, Sozialarbeiterin mit Auszeichnung, studiert Psychologie. Mercy Wanjiru ist die Älteste der in den letzten Jahren geförderten Kinder. Sie wird in ihrer Arbeit von den anderen geförderten jungen Erwachsenen unterstützt.
- **Warum wurde nicht mit Stanley Kibue nach seiner Entlassung aus dem polizeilichen Gewahrsam kooperiert oder eine neutrale Fachkraft gewählt?**  
Von Seiten des Vereins wurden gegenüber den Betroffenen in Kenia die gleichen Vorschläge gemacht. In mehreren Gesprächen wurde von den Betroffenen immer wieder geäußert, dass durch die Vorkommnisse das Vertrauen in Stanley Kibue nicht mehr vorhanden ist und die Kinder derzeit nicht in der Lage sind, sich auf eine neue, unbekannte Person einzulassen. Langfristig planen Mercy Wanjiru und Agnes Njeri die Gründung einer neuen Community Based Organisation mit den gleichen Zielen wie unser Verein und die Verteilung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten auf die dann dazugehörenden Mitglieder.
- **Was waren die Maßnahmen, welche ergriffen wurden um die vorherrschenden Missstände von zu spät bezahlten Schulgebühren und ausfallenden Mahlzeiten zu beheben?**  
Neben den schriftlichen Monatsberichten wurde eine gemeinsame Monatsbesprechung durchgeführt, um Fragen, Ziele, Vorgehensweisen und anderes im direkten Gespräch zu klären. Außerdem wurden die Berichte kritischer hinterfragt und mehr Belege angefordert. Des Weiteren wurden, wenn möglich, Zahlungen direkt getätigt. Das heißt, dass z.B. Schulgebühren direkt von unserem Verein an die kenianische Schule überwiesen wurde. Um das Team vor Ort zu entlasten, wurde eine weitere Person eingestellt, die unterstützen und die Strukturen, vor allem im Bereich der interkulturellen Kommunikation, vereinfachen und verbessern soll.
- **Wieso wurde so lange an dem Team festgehalten?**  
Eine solche Veränderung und Umstellung braucht Zeit. Vor allem, weil sie neben dem Tagesgeschäft stattfinden. Mitte August wurden die Missstände erstmals öffentlich. Eine erste Klärung, vor allem bezüglich des Vorwurfs der privaten Mittelverwendung, fand in der Folge statt. Die Maßnahmen unseres Vereins als Voraussetzung für die weitere Zusammenarbeit mussten zunächst auf deutscher Seite entwickelt und diskutiert werden. Die Umsetzung in Kenia nahm dann noch einige Zeit in Anspruch. Dies alles geschah neben Prüfungszeiten und Ferienzeiten, in denen die Sozialarbeiter besonders aktiv in ihrer Arbeit sind. Man wollte die Maßnahmen einführen und nach drei Monaten den Nutzen überprüfen. Das war für Ende

Januar geplant. Dann kam Mitte Januar die besondere Notsituation bei den Sozialarbeitern hinzu. Was dazu führte, dass eine weitere Zusammenarbeit mit dem bisherigen Team vor Ort, ob mit oder ohne die Maßnahmen, nicht mehr möglich war. [REDACTED] ist der Meinung, dass der Zeitraum vom Bekanntwerden der Missstände über die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen bis hin zur Überprüfung der Auswirkungen ein angemessener und notwendiger Zeitraum ist.

### **Tätigkeitsbericht des Vorstands**

[REDACTED] informiert über die verschiedenen Aktivitäten des Vorstandes im Berichtsjahr 2024. Die Präsentation ist diesem Protokoll als Anlage 4 beigefügt.

### **Entlastung des Vorstands**

[REDACTED] beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes. Es wird festgestellt, dass bei dieser Abstimmung 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind, da die Vorstandsmitglieder hier nicht stimmberechtigt sind. Der Vorstand wird durch Abstimmung entlastet. (4 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung)

### **Neuwahlen der Vorstandsmitglieder**

[REDACTED] leitet die Vorstandswahlen. Als 1. Vorsitzende kandidiert Jeanette Bliesath, als 2. Vorsitzende Annika Geißler. Die Kandidatinnen stellen sich kurz vor. Jeanette Bliesath wird zur ersten Vorsitzenden (8 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung) und Annika Geißler zur zweiten Vorsitzenden (10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen) gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

[REDACTED] bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und übergibt die Versammlungsleitung an [REDACTED]

### **Vorschau auf das Jahr 2025**

[REDACTED] gibt einen Ausblick auf die Ziele des Jahres 2025. Die Präsentation mit den wichtigsten Stichpunkten ist als Anlage 5 beigefügt.

### **Sonstiges**

[REDACTED] spricht das Thema Vorstandsvergütung bzw. Ehrenamtspauschale an. Insbesondere im Hinblick auf die sehr geringe Bereitschaft, ein Vorstandsamt zu übernehmen, hofft sie, mit einer geringen Vergütung die Ämter leichter besetzen zu können.

Mehrere Mitglieder äußern sich kritisch. [REDACTED] beschreibt ihr Verständnis von Ehrenamt so, dass es freiwillig und unentgeltlich ausgeübt werden sollte. [REDACTED] erläutert, dass auch der nun ehemalige Vorstand ohne Bezahlung gearbeitet hat. [REDACTED] gibt zu bedenken, dass wir seit Jahren so kostengünstig arbeiten, dass wir von den Spendeneinnahmen keine Abzüge machen müssen und alle Spenden zu 100% den Bedürftigen in Kenia zugutekommen. Außerdem erklärt sie, dass es sich negativ auf die Arbeit auswirkt, wenn einzelne Personen Geld für ihre Arbeit bekommen und andere vielleicht nicht.

■■■■■ bedankt sich für die offene und ehrliche Diskussion und stellt klar, dass sie nicht von einer Entlohnung über die Spendeneinnahmen spricht, sondern eine kleine Entlohnung über die Mitgliedsbeiträge für möglich hält.

Da es keine weiteren Themen gibt, stellt ■■■■■ das Ende der Mitgliederversammlung fest.



---

Jeanette Bliesath  
(1. Vorsitzende)